

Wochenschau 5/2018

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 5. Kalenderwoche 2018 für den 3. bis 9. Februar 2018.

Themen:

- Fundsache
- Das Rathaus informiert
- Rathäuserstürmung 2018
- Bürgermeister Mario Loskill informiert
- Gemeinsame Bürgersprechstunde des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes
- Sitzung des Hauptausschusses
- Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren
- Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport
- Sprechstunden des Seniorenbüros
- Änderung des Bebauungsplanes Winterscheid-Süd
- Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“
- Anmeldung an der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth
- Bröltal-Bad geschlossen
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Amtliche Bekanntmachung

FUNDSACHE

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurden folgende Fundsachen gemeldet:

Lautsprecherbox, Ruppichteroth, 13.01.2018
Thermobecher, Schönenberg, Im Gierenfeld, 04. KW

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern 02295/4924 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 30. Januar 2018
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

Das Rathaus informiert

Die Büros der Gemeindeverwaltung Ruppichteroth sind am

- Donnerstag, dem 8. Februar 2018 (Weiberfastnacht), ab 12.00 Uhr
- Freitag, dem 9. Februar 2018 (Rathausstürmung), ab 11.00 Uhr
- Montag, dem 12. Februar 2018 (Rosenmontag), ganztägig

geschlossen.

Ruppichteroth, den 22. Januar 2018
Der Bürgermeister

Mario Loskill



Rathauserstürmung 2018

Am 9. Februar 2018, um 11.11 Uhr, lade ich alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zur Rathauserstürmung vor das Rathaus in Schönenberg ein.

Wir starten die alljährliche Rathauserstürmung für alle „Närrinnen und Narren“ unter Federführung des 1. Vorsitzenden des 1. WFV Herrn Werner Peters mit einem kräftigen Rupp Rupp Alaaf!

Nachdem das Rathaus ihr gestürmt – woll‘n wir feiern ohne Stuss -
bei manchem freundschaftlichen Kuß.

Es wird gebüzt, getanzt, gelacht und so manches Bier gebracht.
Die Supp ist auch für alle da – so wie vorher schon jedes Jahr.

Viele Lieder gibt’s zum Singen, die Euch gute Laune bringen.
Drum stimmt allesamt mit ein und lasst uns echte Freunde sein.

Et Trömmelche, dass schallt ganz laut, wenn Ihr Euch in die Augen schaut.

Das schönste Lied, das ist ganz klar - ist unser Motto jedes Jahr:
Denn einmal nur im Jahr ist Karneval.....

NUN lass die Jecken endlich los, dann wird auch dieses Fest famos.

Rupp Rupp Alaaf!
Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Bürgermeister Mario Loskill informiert

Der große Erfolg der ersten Buchausgabe „Bilderbuch Ruppichteroth“ (Nov.2016) hat den Herausgeber Wolfgang Eilmes schon bald animiert, einen Band 2 in Angriff zu nehmen. Das 2. Buch wird voraussichtlich Ende 2018 oder Ende 2019 (je nach Verlauf der Recherchen) erscheinen.

Nachdem in Band 1 die Entwicklung der Gewerbebetriebe und der Industrie an der Brölstraße beschrieben und dokumentiert wurde, wird ein Schwerpunkt in Band 2 die Entwicklung der Geschäfte im Ruppichterother Oberdorf – dem früheren Geschäftszentrum – sein.

Ein weiteres ausführliches Kapitel ist gewidmet der Entwicklung der Lebensmittelgeschäfte und der Gaststätten zwischen 1950 und 2010 in der Gemeinde Ruppichteroth mit vielen Bildern, Geschichten und Interviews mit ehemaligen Besitzern.

Die Reihe „Ruppichteroth Personen und Persönlichkeiten“ wird ergänzt durch Berichte über

- Die „Deutsche Eiche“ – Josef Bestgen (mit Auszügen aus dem Filminterview von 2016)
- Den Singenden Bäckermeister Willi Manz
- Das Wirteehepaar Rausch („Hotel Gaststätte Stiller Winkel“)
- Schwester Ottilie
- Wilhelm Lutter
- Graf von Thyssen

u.a.

Klaus Stöcker wird weitere beeindruckende Luftbilder von seinen diversen Flügen über die Gemeinde Ruppichteroth beisteuern.

In einem Gastbeitrag berichtet Prof. Dieckhöfer aus Bonn (nach Kriegsende für einige Jahre wohnhaft in Hänscheid und Winterscheid) über den „Einmarsch der Amerikaner in Hänscheid“

Möchten auch Sie Ihren Ort, seine Geschichte oder Geschichten darstellen (lassen)?
Möchten Sie die historische Entwicklung Ihres Vereins auf 1 Buchseite für die Nachwelt festhalten (lassen)?

Haben Sie Bilder aus der Vergangenheit (bis ca. 1970), die Sie der Öffentlichkeit präsentieren möchten?

Haben Sie Vorschläge zu interessanten Themen?

Melden Sie sich beim Herausgeber:

Wolfgang Eilmes - Am Wasserberg 12 - 53809 Ruppichteroth - Tel. 02295-6315

email: eilmes@contours.de.

Ruppichteroth, den 30. Januar 2018

Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinsame Bürgersprechstunde des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes

Die gemeinsamen Bürgersprechstunden im Februar finden jeweils dienstags am 13. und 27. Februar 2018, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth (Zimmer 102) statt.

Ruppichteroth, den 30. Januar 2018

Gemeinde Ruppichteroth
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung des Hauptausschusses

Am Dienstag, den 6. Februar 2018, um 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine öffentliche Sitzung des **Hauptausschusses** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohner
2. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Verkürzung der Sperrzeiten im Gebiet der Gemeinde Ruppichteroth
3. Ordnungsbehördliche Verordnung über allgemeine Ausnahmen vom Verbot ruhestörender Betätigungen während der Zeit der Nachtruhe im Gebiet der Gemeinde Ruppichteroth
4. Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ruppichteroth; hier: Gegen Abschiebungen von Asylsuchenden nach Afghanistan
5. Förderung des sozialen Wohnungsbaus
- Antrag der SPD-Fraktion vom 17.10.2017 -
6. "Der VRS-MobilPass muss langfristig über 2018 erhalten bleiben!"
- Antrag der SPD-Fraktion vom 30.11.2017 -
7. Kauf der Synagoge in der Wilhelmstraße in Ruppichteroth
- Antrag der SPD-Fraktion vom 15.01.2018 -
8. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 26. Januar 2018
Der Bürgermeister
Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren

Am Mittwoch, den 7. Februar 2018, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohner
2. Kinder- und Jugendfragestunde
3. Bericht aus dem Arbeitskreis "Senioren und behinderte Menschen"
4. Bericht aus dem Arbeitskreis "Flüchtlingshilfe Ruppichteroth"
5. Katholischer Kindergarten Sankt Servatius in Winterscheid;
hier: Beschluss zur Durchführung des Erweiterungsbaus
6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Katholischer Kindergarten Sankt Servatius in Winterscheid;
hier: Vergabe von Architektenleistungen
8. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 26. Januar 2018
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport

Am Dienstag, den 6. Februar 2018, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Schule und Sport** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohner
2. Grundschulverbund Winterscheid/Schönenberg
- Hauptstandort Winterscheid -;
hier: Beschluss zur Durchführung des Erweiterungsbaus
3. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 26. Januar 2018
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Sprechstunden des Seniorenbüros

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger mit Behinderungen!

Wir sind für Sie da! Nutzen Sie unser Angebot und besuchen Sie uns im Seniorenbüro. Die Beratungsstunden im Seniorenbüro finden jeweils am **2. und 4. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr, im Rathaus in Schönenberg, Erdgeschoss Altbau, Zimmer 121**, statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Papenfuß-Sauerwein unter der Telefonnummer 02295-4921. Wir möchten genügend Zeit für Sie einplanen, damit wir in Ruhe über Ihre Anliegen reden können.

Wir informieren Sie auch gerne über:

- Taschengeldbörse – Jugendliche helfen Seniorinnen und Senioren
- Besuchs- und Begleitdienst – Ehrenamtler stehen Seniorinnen und Senioren z. B. für Einkäufe, Arztbesuche usw. zur Seite.

Melden Sie sich auch bei uns, wenn wir Sie in unsere Mitgliederliste des Fördervereins aufnehmen dürfen oder Sie Spaß an Ausflügen mit anderen Seniorinnen und Senioren haben.

Während der Sprechstunden sind die ehrenamtlichen Beraterinnen und Berater des Arbeitskreises Senioren und behinderte Menschen unter der **Telefonnummer 02295-4959** erreichbar. Sie können sich ebenfalls gerne über die E-Mail Adresse seniorenbuero@ruppichtheroth.de an das Beratungsteam wenden.

Folgende Sprechstunden sind vorgesehen:

Donnerstag, den 8. Februar 2018 10.00 – 12.00 Uhr.

Donnerstag, den 22. Februar 2018 10.00 – 12.00 Uhr.

Ruppichtheroth, den 29. Januar 2018

Hans Peter Weiß

für den Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“

Verfügung

Amtliche Bekanntmachung

Einleitung eines Verfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.01/3 Winterscheid-Süd gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) im Bereich Ecke „Hauptstraße“ und der Straße „In der Dellenwiese“;

hier:

- **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**
- **Gelegenheit zur Unterrichtung**
- **Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme**

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth hat in seiner Sitzung am 30.1.2018 beschlossen, ein Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.01/3 Winterscheid-Süd gem. § 13a BauGB im Bereich Ecke „Hauptstraße“ und der Straße „In der Dellenwiese“ einzuleiten.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 2.844 m². Private Investoren beabsichtigen hier die Errichtung von 2 Baukörpern mit gemischter Wohn-/Geschäftsnutzung. Angedacht ist eine zweigeschossige Bebauung mit Staffelgeschoss.

Der Änderungsbereich ist aus dem abgedruckten Planausschnitt ersichtlich.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 13a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Auf die Durchführung einer Umweltprüfung wird gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB verzichtet.

Der Öffentlichkeit wird gem. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB die Gelegenheit gegeben sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie den wesentlichen Auswirkungen der Planung bis einschließlich 26.2.2018 zu unterrichten. Bis zu diesem Datum können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen während der allgemeinen Öffnungszeiten, montags – freitags 8.30 – 12.00 Uhr, dienstags 14.00 – 17.00 Uhr und donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr, schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth, Rathausstraße 18 (Rathaus in Schönenberg), Erdgeschoss, Zimmer 106, abgegeben werden.

Ruppichteroth, den 31.1.2018
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Anlage: Planausschnitt

- 2.) Zur Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 02.02.2018.
- 3.) Abspeichern im Bekanntmachungsordner.
- 4.) Aushang.
- 5.) Zum Vorgang.

Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 3.01/3 Winterscheid-Süd
im Bereich Ecke "Hauptstraße" und der Straße "In der Dellenwiese"



Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

Der Arbeitskreis besteht seit nunmehr fast 3 Jahren. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, den unserer Gemeinde zugewiesenen Flüchtlinge bei der Integration zu helfen. Es ist eine vielseitige Aufgabe, die wir, so gut wir können, meistern. Sei es bei Behördengängen, Arztbesuchen oder der Unterbringung in unseren Schulen und Kindergärten. Aber auch zur Freizeitgestaltung in unseren zahlreichen Vereinen.

Ebenso finden zur Zeit vier Sprachkurse statt. Hier möchte ich mich bei beiden Kirchengemeinden für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten bedanken.

Manchmal sind wir aber auch nur als Freunde oder Vertrauenspersonen da, die Zuhören, Ratschläge geben und im täglichen Leben helfen.

Angefangen haben wir mit Hauspaten. Diese kümmerten sich in Gruppen um eine ihnen anvertraute Unterkunft. Dadurch wurde natürlich über die Zeit ein Vertrauensverhältnis aufgebaut, das auch nicht abbricht, wenn die Flüchtlinge in eine andere Unterkunft oder eine eigene Wohnung ziehen. Dadurch wurde das Modell der Hauspaten impraktisch, sodass sich die Paten jetzt um bestimmte Personen und Familien kümmern.

Wir suchen dringend Helferinnen und Helfer, die sich mit uns dieser Aufgabe annehmen. Wer möchte uns helfen, die gestrandeten Menschen für eine Zukunft in unserer Gemeinde zu integrieren?

Auch suchen wir noch Helferinnen und Helfer für die Kleiderkammer im ehemaligen Gertrudisstift in der Mucher Straße in Ruppichteroth. Die Kleiderkammer steht für jeden offen. Hier können gut erhaltene Kleider zu einem günstigen Preis erworben werden. Der Erlös kommt der Flüchtlingshilfe zu Gute.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Dienstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf bei Klaus Schramm unter der Nummer 0160/95565502.

Ruppichteroth, den 23. Januar 2018

Ihr Bürgermeister

Mario Loskill
für den Arbeitskreis
„Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

gez. Klaus Schramm
für den Arbeitskreis
„Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

- 2.) Bekanntmachung im amtlichen Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde Ruppichteroth (Speichern der Datei auf „alle“-Server).
- 3.) Aushang im Bekanntmachungskasten.
- 4.) Zu den Akten.

Amtliche Bekanntmachung

Anmeldung 5. Schuljahr an der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth



Die Gemeinde Ruppichteroth bietet für die Eingangsklassen (5. Schuljahr) der weiterführenden Schule (Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth) für das Schuljahr 2018/2019 folgende Anmeldetermine an:

Schule	Anmeldeort	Anmeldezeitraum
Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth	Sekretariat Standort Nümbrecht Mateh-Yehuda- Straße 5 51588 Nümbrecht	<u>an beiden Standorten:</u> Montag, 19.02.2018 bis Freitag, 02.03.2018 von 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr;
	Sekretariat Standort Ruppichteroth St.-Florian-Straße 2 53809 Ruppichteroth	Mo., Mi. und Do. auch nachmittags; nur nach telefonischer Vereinbarung!

Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach telefonischer Vereinbarung unter

- 02293-913060 Sekretariat Sekundarschule/Standort Nümbrecht und
- 02295-902301 Sekretariat/Standort Ruppichteroth

möglich.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten bei der Anmeldung folgende Unterlagen vorzulegen:

- den Anmeldeschein für weiterführende Schulen (Anmeldeformular der Grundschulen) in 4-facher Ausfertigung,
- letztes Zeugnis (Original + Kopie), Schulempfehlung der Grundschule (Original + Kopie),
- Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch,
- aktuelles Passfoto Ihres Kindes.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Sekretariate der Sekundarschule an den Standorten Nümbrecht und Ruppichteroth unter den zuvor erwähnten Telefonnummern gerne zur Verfügung. Darüber hinaus enthält die Homepage der Sekundarschule unter www.sek-nr.de weitere Infos.

Anknüpfend an die bisherigen vielfältigen Informationen der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth in Form von Besuchen in den Grundschulen, einem Schnuppertag, persönlichen Gesprächen etc., möchte sich die Schule nachstehend nochmals kurz vorstellen:

	<p style="text-align: center;"><u>Sekundarschule</u> <u>Nümbrecht Ruppichteroth</u></p> <p style="text-align: center;">Ganzheitliche Entwicklung durch längeres, gemeinsames Lernen!</p>	
<p><i>Unsere Schule ist eine eigenständige inklusive Schulform, die unabhängig von der Schulformempfehlung für alle Kinder nach den Grundschuljahren offensteht. Gelernt wird grundsätzlich gemeinsam im Ganztagsunterricht nach den Lehrplänen der Gesamtschule. Ab der Stufe 6 wird neben Englisch die zweite Fremdsprache eingeführt, ab Klasse 8 gibt es die Möglichkeit zu einer dritten Fremdsprache. Als Wahlpflichtfächer bieten wir ab Klasse 6 ein weiteres Hauptfach an, z.B. Französisch, Sozial- oder Naturwissenschaften oder das Fach Darstellen und Gestalten. Wir bieten hier Ihrem Kind ideale Möglichkeiten zur Differenzierung und geben Zeit und Raum zur individuellen Entwicklung. Die Durchlässigkeit zum kooperierenden Gymnasium in Nümbrecht ist gewährleistet und konzeptionell verankert. Für die berufliche Entscheidung bleiben alle Wege offen.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Es freut sich auf Ihre Anmeldung</i> <i>Schulleiter Jürgen Horn und sein Team</i></p>		

Es ist mir wichtig, für den Standort Ruppichteroth die im Jahr 2016 abgeschlossene Erweiterung des Schulgebäudes herauszuheben. Mit der damit verbundenen Mensa wurde ein Ort des Lernens geschaffen, welcher über die Gemeindegrenzen hinaus großen Anklang gefunden hat und an dem sich die Kinder, sowie die Lehrerinnen und Lehrer wohlfühlen.

Auch ich würde mich daher freuen, wenn Sie der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth, wie bereits viele Eltern vor Ihnen, Ihr Vertrauen schenken.

Ruppichteroth, den 29.01.2018

Der Bürgermeister
Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Bröltal-Bad AKTUELL

geschlossen

Das Bröltal-Bad musste aufgrund einer defekten Umwälzpumpe bis auf weiteres geschlossen werden. Sobald eine konkrete Aussage zur Dauer der Schließung möglich ist, wird aktuell berichtet. Hierzu können Sie sich auch auf der Homepage unter www.broeltalbad.de informieren.

Ich bitte um Verständnis.

Ruppicheroth, den 30.01.2018

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Amtliche Bekanntmachung

Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 für die Strafkammer am Landgericht Bonn und die Schöffengerichte bei den Amtsgerichten Bonn, Euskirchen, Siegburg und Waldbröl

Die Gemeinde Ruppichteroth hat dem Amtsgericht Siegburg für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 Vorschläge von Personen zu unterbreiten, die zur Übernahme dieses Amtes bereit und geeignet sind.

Das Schöffenamnt ist ein Ehrenamt und kann nur von Deutschen wahrgenommen werden.

Personen, die bereit sind, ein Schöffenamnt zu übernehmen und für die Aufnahme in die von mir zu erstellende Vorschlagsliste in Frage kommen, werden gebeten, sich umgehend **-spätestens bis zum 31.05.2018-** beim Ordnungsamt der Gemeinde Ruppichteroth, Zimmer 101, unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasse zu melden oder ihre Bewerbung mit folgenden Angaben schriftlich vorzulegen:

- Familienname,
- Geburtsname, wenn er anders als der Familienname lautet,
- Vorname,
- Geburtsort,
- bei kreisangehörigen Orten in der Bundesrepublik Deutschland mit Angabe des Kreises, bei nicht in der Bundesrepublik Deutschland gelegenen Orten mit Angabe des Landes,
- Geburtstag,
- Beruf und
- Anschrift mit Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer.

Ein Bewerbungsformular kann unter www.ruppichteroth.de heruntergeladen werden.

Nach den Vorschriften des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der z.Zt. gültigen Fassung können in die dem Amtsgericht vorzulegende Vorschlagsliste nicht aufgenommen werden,

- a) Personen, die nach Kenntnis der Gemeinde gemäß § 32 GVG zum Schöffenamnt unfähig sind, nämlich:
 1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
 2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
- b) Personen, die gemäß § 33 GVG aus persönlichen Gründen nicht zum Schöffenamnt berufen werden sollen, nämlich:
 1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
 2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,

3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
 4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind,
 5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind,
 6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.
- c) Personen, die gemäß § 34 GVG aus beruflichen Gründen nicht zum Schöffenamtsberufen werden sollen, nämlich:
1. die Bundespräsidentin bzw. der Bundespräsident,
 2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
 3. Beamtinnen und Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können,
 4. Richterinnen und Richter, Beamtinnen und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notarinnen und Notare, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte,
 5. gerichtliche Vollstreckungsbeamtinnen und -beamte, Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelferinnen und -helfer,
 6. Religionsdienerinnen und -diener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.
- d) Personen, die gemäß § 44a des Deutschen Richtergesetzes (DRiG) nicht zum Schöffenamtsberufen werden sollen, nämlich diejenigen, die
1. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder
 2. wegen einer hauptamtlichen oder inoffiziellen Mitarbeit beim Staatssicherheitsdienst der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 oder als nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramtsberufen nicht geeignet sind.

Ruppicheroth, den 10. Januar 2018
Der Bürgermeister

gez.
Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf	110
Polizeibezirksdienststelle (Sankt-Florian-Straße 8)	02295/5425
Bürgersprechstunde nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer	0173/5624217
Feuerwehr- und Rettungsdienst:	112
Krankentransporte	02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG

unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE

Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST:

Die nächsten 4 notdienstbereiten Apotheken für den Standort: Ruppichteroth, vom 03.02.2018 bis 09.02.2018

Samstag, 3. Februar 2018

Bröltal-Apotheke OHG, Brölstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171
 Forellen-Apotheke, Zeithstr. 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033
 Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200
 Siebengebirgs-Apotheke, Dollendorfer Str. 7, 53639 Königswinter (Oberpleis), 02244/2010

Sonntag, 4. Februar 2018

Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 1, 53783 Eitorf, 02243/2894
 Bergische Apotheke, Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498
 Sonnen-Apotheke, Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567
 Peter und Paul Apotheke, Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Montag, 5. Februar 2018

Rosen-Apotheke, Hauptstr. 32, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/91790
 Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177
 Bergische Apotheke, Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010
 Die Bahnhof-Apotheke, Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857

Dienstag, 6. Februar 2018

Adler-Apotheke OHG, Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058
 Hirsch-Apotheke OHG, Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937
 Linden-Apotheke, Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535
 Apotheke am Markt, Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/96180

Mittwoch, 7. Februar 2018

Burg-Apotheke, Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650
 St. Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld), 02292/2340
 Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
 St. Georgs Apotheke, Oberdorfstr. 42, 53757 Sankt Augustin (St. Augustin - Buisdorf), 02241/50280

Donnerstag, 8. Februar 2018

Siegtal-Apotheke, Siegtalstr. 34, 51570 Windeck (Herchen), 02243/2503
 Die Linden-Apotheke, Zeithstr. 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510
 Wald-Apotheke, Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034
 Alte-Apotheke, Kölner Str. 94-96, 53840 Troisdorf, 02241/76235

Freitag, 9. Februar 2018

Max und Moritz Apotheke, Hauptstr. 8, 53819 Neunkirchen (Seelscheid), 02247/300707
 Die Bären Apotheke, Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640
 Oberberg Apotheke, Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Stallberg Apotheke, Zeithstr. 311, 53721 Siegburg (Stallberg), 02241/385980

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.
(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

www.mskreis-ruppichteroth.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670
Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunden der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, zuständig für die Gemeinde Ruppichteroth

Seit dem 1. Oktober 2012 sind für die Gemeinde Ruppichteroth zwei neue Bezirkssozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid tätig. Frau Wagner ist für Ruppichteroth Zentrum sowie für die Ortsteile Harth, Köttingen und Oeleroth zuständig, Frau Schlüssel für Schönenberg und Winterscheid.

Die Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“, Am Kindergarten 4, statt.

Die Sprechstunde von Frau Schlüssel ist donnerstags von 14:00 - 15:00 Uhr im Rathaus in Schönenberg. Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiter des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247/9215-5518,

Frau Schlüssel: 02247/9215-5528.

Außerhalb dieser Sprechzeiten und der Öffnungszeiten des Jugendhilfezentrums steht für dringende Meldungen in Sachen **Kindeswohl** die Feuer- und Rettungsleitstelle unter der Ruf-Nr. 112 zur Verfügung

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.